

Volle Straßen – leere Autos? Wie wir das Mitfahren neu erfinden und viele Probleme lösen.

**Veranstaltung zum Thema Individual-Verkehr: Mittwoch, 12.10.2022 19:30 Uhr
Gasthof Huber, Oberndorf 11, 85560 Ebersberg, Josefi-Zimmer**



Hohe Benzinpreise, Verkehrs- und Klimakollaps sind nicht nur jetzt in der Energiekrise Herausforderungen, die ein Umdenken und vor allem einen Wandel benötigen.

Ist Mitfahren die Lösung? Ludwig Haimmerer wird aufzeigen, dass das „Mitfahren“ neu erfunden werden muss, damit es sich alltagstauglich gestaltet und von den Menschen angenommen wird. Einfaches und doch flexibles Mitfahren kann der Schlüssel zu einem effizienteren Mobilitätsverhalten werden. Es braucht jetzt diese notwendige Alternative, um die täglichen Blechlawinen Richtung München und zurück einzudämmen.

Der Emmeringer Ludwig Haimmerer beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit effizienter Mobilität und ist Mitbegründer des Mitfahrverbandes im deutschsprachigen Raum. Im Jahre 2015 entwickelte er das Konzept „Handyhike“. Hier geht es darum, wie multimodales Mitfahren in der Gesellschaft konkret umgesetzt werden kann. Die Vision der Zukunft: Ein Ticket für alle Verkehrsmittel im Großraum München. Von der S-Bahn bis zum E-Roller, von der Straßenbahn bis zum Mitfahren in einem anderen Auto.

In Zusammenarbeit mit der Stadt München, dem MVV, dem ADAC, der Metropolregion, dem Mitfahrverband und der Erzdiözese München Freising versucht er nun mit der Politik, diese Ideen im Großraum München zu verwirklichen.

Wer sich über den aktuellen Stand des Mitfahrens in Deutschland informieren will:
<https://mitfahrverband.org/>

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Sie wird organisiert von PRO EBERSBERG in Kooperation mit den Ebersberger Autoteilern. Ansprechpartner: Josef Peis, josef.peis@posteo.net